

Freunde am Feuer, der Tschaikessel winkt



Freun-de am Feu-er, der Tschai-kes sel winkt. Ein neu-es Lied ei-ne Klamp-f kling-t.
Ist auch die Zeit ein Wun-der-ge sell Am. En-de der Nacht wird es doch wie-der hell.
Zum Fah-ren im-mer wie-der be-ret. - Stets un-ter-wegs am Rand der Zeit.
Bis hin-ter die Ber-ge am En-de der Welt. Das ist was uns - zu-sam-man hält.

**Freunde am Feuer, der Tschaikessel winkt.
Ein neues Lied. Eine Klampfe kling.**

||: Ist auch die Zeit ein Wundergesell.

Am Ende der Nacht wird es doch wieder hell.:||

1. Zum Fahren immer wieder bereit.

Stets unterwegs am Rand der Zeit.

Bis hinter die Berge am Ende der Welt.

Das ist, was uns zusammen hält.

2. Weite Sicht auf See und im Land.

Hab' ich mein Schicksal selbst in der Hand?

Für unser Fahren nur wenig Geld.

Das ist, was uns zusammen hält.

3. Feiern wir Feste und trinken 'nen Schluck.

Tschai ist noch da, von Fragen genug.

Uns're Lieder erklingen von aller Welt.

Das ist, was uns zusammen hält!

(Eine Zeile: Manfred Maurenbrecher)

Aus: *Hedon Lebenlieder*

Worte und Weise:
Hedo Holland